

Grossratsgeschäftsnummer: 16/EB 9/237  
Rechtsbuch-Nummer: 141.1  
Departement: DJS

## **Bericht der Justizkommission zu den Kantonsbürgerrechtsgesuchen per 27. Juni 2018**

### **Zusammensetzung der Justizkommission**

Präsident: Christian Koch, lic. iur, Rechtsanwalt, Matzingen  
Mitglieder: Peter Bühler-Trionfini, Betriebsökonom HWV, Ettenhausen  
Hansjörg Haller, Pfarrer, therap. Berater, Hauptwil  
Urs Martin, lic. rer. publ. HSG, Romanshorn  
Robert Meyer, a. Gemeindepräsident, Eschlikon  
Beat Pretali, Wirtschaftsingenieur, Altnau  
Regina Rüetschi, Pflegefachfrau HF, Frauenfeld  
Andrea Vonlanthen, Journalist, Arbon  
Jürg Wiesli, Fachexperte Lebensmittelrecht, Dozwil  
Robert Zahnd, Förster, Frauenfeld  
Cornelia Zecchinell, eidg. dipl. PR-Beraterin, Kreuzlingen  
Iwan Wüst, Betriebsökonom BVS, Tuttwil (Beobachter)

### **Formelle Grundlagen**

Der Grosse Rat ist gemäss § 40 Abs. 5 KV befugt, das Kantonsbürgerrecht zu verleihen. Das Verfahren richtet sich nach den Bestimmungen des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (RB 141.1). Die Gesuche um die Erteilung des Kantonsbürgerrechts werden von der Justizkommission zu Händen des Grossen Rates vorberaten (§ 63 Abs. 1 Ziff. 5 der Geschäftsordnung des Grossen Rates).

### **Eintreten**

Die heute dem Grossen Rat vorliegenden Kantonsbürgerrechtsgesuche hat die Justizkommission an der Sitzung vom 7. Mai 2018 vorberaten, nachdem die entsprechenden Gesuchsunterlagen in den Subkommissionen eingehend überprüft worden sind.

Bei der Behandlung der Kantonsbürgerrechtsgesuche stand der Justizkommission Giancun Valaulta, Chef des Amtes für Handelsregister und Zivilstandswesen, für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung. Herzlichen Dank auch seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute Vorbereitung der Gesuchsunterlagen.

Die Kommission beantragt einstimmig, auf die Vorlage einzutreten.

### **Detailberatung**

Es liegen 99 Anträge vor, die sich allesamt auf Kantonsbürgerrechtsgesuche ausländischer Bewerberinnen und Bewerber beziehen.

Es sind 25 ausländische Bewerberinnen und Bewerber, welche die Einbürgerung zusammen mit der Ehepartnerin bzw. dem Ehepartner beantragen. Ebenfalls zur Einbürgerung vorgeschlagen sind insgesamt 28 Töchter und 28 Söhne ausländischer Eltern. Sie sind in den Gesuchen ihrer Eltern mit einbezogen.

Heute sollen insgesamt 99 ausländischen Gesuchstellern bzw. Gesuchstellerinnen, 25 Partnern sowie 56 Kindern, somit insgesamt 180 Ausländerinnen und Ausländern, das thurgauische Kantonsbürgerrecht verliehen werden.

Die vorliegende Liste beinhaltet weitere Angaben wie Name, Beruf, Staatszugehörigkeit und Alter der Bewerberinnen und Bewerber und deren Ehepartner. Die Berufsbezeichnung entspricht in der Regel der Tätigkeit, welche die Gesuchstellenden zum Zeitpunkt der Gesuchseinreichung ausgeübt haben. Änderungen, soweit sie bekannt gegeben werden, sind nachgeführt.

Die Justizkommission hat die Gesuche auf Übereinstimmung mit den gesetzlichen Grundlagen geprüft und festgestellt, dass die Voraussetzungen für die Einbürgerungen erfüllt sind. Die Justizkommission überprüft insbesondere, ob sich seit der Erteilung des Gemeindebürgerrechts wesentliche Fakten verändert haben.

Von den, durch die Justizkommission geprüften, 104 Gesuchen wurden 3 aufgrund der aktuellen Situation zurückgestellt. 3 weitere Gesuche wurden unter dem Vorbehalt weiterer Abklärungen zur Annahme empfohlen. 1 Gesuch befindet sich, nach Zirkularbeschluss der Justizkommission, nunmehr unter den vorgeschlagenen. Bei 2 Gesuchen erfolgte die Rückmeldung der Gemeinde zu spät für die heutige Sitzung.

Für sämtliche auf der Liste aufgeführten Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller liegt die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vor. Die Wohngemeinden haben allen Einbürgerungswilligen das jeweilige Gemeindebürgerrecht, welches Voraussetzung für den Erwerb des Kantonsbürgerrechts ist, verliehen. Das Gemeindebürgerrecht wird jedoch erst wirksam, wenn auch das Kantonsbürgerrecht erteilt worden ist.

**Die Kommission unterstützt die vorliegenden Anträge des Regierungsrates und empfiehlt Ihnen mit 8 Ja bei 2 Enthaltungen die 99 Gesuche von Ausländerinnen und Ausländern werden anzunehmen.**

Matzingen, 21. Juni 2018

Der Kommissionspräsident:  
Christian Koch

3/3

**Beilagen:**

1. Liste der Kantonsbürgerrechtsgesuche per 27. Juni 2018
2. Statistik Personen, Wohnsitz, Alter, Zivilstand
3. Statistik Religionen (nach Anzahl Personen aufgeschlüsselt)
4. Statistik Staatszugehörigkeit